

Protokoll der Generalversammlung vom 12. April 2018

Um 10.30 Uhr eröffnete Elmar Schnee, Präsident des Verwaltungsrats (**VR**) von Santhera Pharmaceuticals Holding AG (**Santhera**) die zwölfte Generalversammlung (**GV**) als Publikumsgesellschaft. Nebst den Aktionärinnen und Aktionären begrüsst er den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Balthasar Sattelen, den Notar Bernhard Simonetti, die weiteren Mitglieder des VR, die Mitglieder der Geschäftsleitung, Oliver Strub, den Sekretär des VR, der auch das Protokoll der heutigen GV führen würde, sowie Frederik Schmachtenberg und Jan Meyer von Ernst & Young, als Vertreter der Revisionsstelle.

Diese GV war durch persönliche Einladung und Publikation derselben im SHAB gesetzes- und statutenkonform einberufen worden. Es lagen weder Traktandierungsbegehren noch Anträge zuhanden der GV vor.

TRAKTANDUM 1 – BERICHTE

Der VR beantragte Genehmigung der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2017.

Der Präsident fasste kurz die Höhepunkte von 2017 zusammen, und dankte dem CEO Thomas Meier und den Mitarbeitenden von Santhera für deren Einsatz. Anschliessend erteilte er Thomas Meier das Wort, welcher einen Überblick über die Geschäftsaktivitäten von Santhera, das Produktportfolio und die Indikationen gab, für deren Behandlung Santhera Medikamente entwickelt. Danach gab der Präsident die Präsenz bekannt:

Aktionärinnen, Aktionäre und Aktien

Präsenzmeldung

Anzahl ausstehender Aktien		6'527'479	
	Anwesend	Aktien	In % des Aktienkapitals
Aktionärinnen und Aktionäre	66	58'233	0,89%
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	1	2'112'721	32,37%
Total (=Präsenz)	67	2'170'954	33,26%
Absolutes Mehr		1'085'478	16,63%
Zweidrittelsmehr		1'447'303	22,17%

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, nahm die GV die Anträge des VR in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr an.

TRAKTANDUM 2(a) – VERLUSTVORTRAG

Der VR beantragte, den Jahresverlust für 2017 von CHF 7'300'395 auf neue Rechnung vorzutragen.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, nahm die GV den Antrag des VR in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr an.

TRAKTANDUM 2(b) – ZUWEISUNG VON KAPITALEINLAGERESERVEN IN DIE FREIEN RESERVEN

Der VR beantragte, den Betrag von CHF 7'000'000 von den Reserven aus Kapitaleinlagen in die freien Reserven zu übertragen.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, nahm die GV den Antrag des VR in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr an.

TRAKTANDUM 3 – VERGÜTUNGSBERICHT

Der VR beantragte Gutheissung des Vergütungsberichts für das Geschäftsjahr 2017 in einer Konsultativabstimmung.

Der **Verwaltungsrat** erhielt von der GV 2017 bis zur GV 2018 eine Gesamtentschädigung von CHF 937'871, die sich aus einem fixen Honorar von CHF 474'425 und einer Vergütung von CHF 463'446 für Share Appreciation Rights (SAR) zusammensetzt.

Die **Geschäftsleitung** erhielt 2017 eine gesamte fixe Vergütung von CHF 3'438'626 und 85'416 SAR im Wert von CHF 1'905'000.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, nahm die GV die Anträge des VR in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr an.

TRAKTANDUM 4(a) – ENTLASTUNG DES VERWALTUNGSRATS

Der VR beantragte die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2017.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, entlastete die GV die Mitglieder des Verwaltungsrats in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr.

TRAKTANDUM 4(b) – ENTLASTUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG

Der VR beantragte die Entlastung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2017.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, entlastete die GV die Mitglieder der Geschäftsleitung in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr.

TRAKTANDUM 5 – GENEHMIGTES KAPITAL

Der VR beantragte eine Erhöhung des genehmigten Kapitals von CHF 1'261'076 auf CHF 1'500'000 sowie eine Verlängerung bis zum 11. April 2020 durch eine Änderung von Artikel 3a der Statuten.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, stimmte die GV dem Antrag des VR in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr zu.

TRAKTANDUM 6 – VERLEGUNG DES STATUTARISCHEN SITZES

Der VR beantragte die Verlegung des statutarischen Sitzes nach Pratteln, Kanton Basel-Landschaft, durch eine Änderung von Artikel 1 der Statuten.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, stimmte die GV dem Antrag des VR in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr zu.

TRAKTANDEN 7(a) BIS 7(f) – WAHLEN IN DEN VR

Der Verwaltungsrat beantragte die Einzelwahlen von Elmar Schnee, Martin Gertsch, Philipp Gutzwiller, Thomas Meier und Patrick Vink als Mitglieder des VR und von Elmar Schnee als Präsident des VR.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, wählte die GV die Vorgeschlagenen in elektronisch durchgeführten Abstimmungen jeweils mit grossem Mehr.

TRAKTANDEN 8(a) UND 8(b) – WAHLEN IN DEN VERGÜTUNGS-AUSSCHUSS

Der Verwaltungsrat beantragte die Einzelwahlen von Elmar Schnee und Patrick Vink als Mitglieder des Vergütungsausschusses.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, wählte die GV die Vorgeschlagenen in elektronisch durchgeführten Abstimmungen jeweils mit grossem Mehr.

TRAKTANDUM 9 – VERGÜTUNG DES VERWALTUNGSRATS

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung der maximalen fixen Vergütung des Verwaltungsrats in der Höhe von insgesamt CHF 1'001'000 bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung im Jahr 2019.

Die maximale fixe und unveränderte Gesamtvergütung für den Verwaltungsrat solle aus einer fixen Vergütung in bar in der Höhe von maximal CHF 500'500 und einer fixen Vergütung von Share Appreciation Rights mit einem Marktwert von maximal CHF 500'500 bestehen.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, nahm die GV den Antrag des VR in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr an.

TRAKTANDUM 10(a) – FIXE VERGÜTUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG FÜR 2019

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung von insgesamt maximal CHF 3'200'000 für die fixe Vergütung der Geschäftsleitung für den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, nahm die GV den Antrag des VR in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr an.

TRAKTANDUM 10(b) – VARIABLE VERGÜTUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG FÜR 2017

Der Verwaltungsrat beantragte die Genehmigung der variablen Vergütung der Geschäftsleitung für den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 von insgesamt maximal CHF 2'150'000.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, nahm die GV den Antrag des VR in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr an.

TRAKTANDUM 10(c) – BEDINGTE SPEZIALVERGÜTUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG

Der Verwaltungsrat beantragte Genehmigung einer bedingten Spezialvergütung der Geschäftsleitung von insgesamt maximal CHF 515'000.

Eine Votantin äusserte ihr Bedenken, der Geschäftsleitung eine bedingte Spezialvergütung für eine Zulassung von Raxone durch die CHMP zu entrichten, die schon früher hätte erfolgen sollen. Der Präsident betonte, dass es wichtig sei, für die Mitglieder der Geschäftsleitung einen Anreiz zu bieten, dieses Ziel in naher Zukunft zu erreichen. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgten, nahm die GV den Antrag des VR in einer elektronisch durchgeführten Abstimmung mit grossem Mehr an.

TRAKTANDUM 11 – WIEDERWAHL DER REVISIONSSTELLE

Der Verwaltungsrat beantragte die Wiederwahl von Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zur ordentlichen GV 2019.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, wählte die GV Ernst & Young antragsgemäss als Revisionsstelle für ein Jahr bis zur ordentlichen GV 2019 mit grossem Mehr.

TRAKTANDUM 12 – WAHL DES UNABHÄNGIGEN STIMMRECHTSVERTRETERS

Der Verwaltungsrat beantragte die Wahl von Dr. Balthasar Settelen als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der GV 2019.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgten, wählte die GV Herrn Dr. Balthasar Settelen antragsgemäss als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der ordentlichen GV 2019 mit grossem Mehr.

Danach erklärte der Präsident die GV als beendet.

Elmar Schnee

Präsident des VR

Oliver Strub

Sekretär des VR